



Gemeindeamt Doren

Kirchdorf 168, 6933 Doren
Tel. 05516/2018 Fax 2018-17
E-Mail: gemeindeamt@doren.at

Doren, 10.10.2023

Auszug aus dem GV-Protokoll – 09.10.2023

Auszug aus dem Protokoll der am 09.10.2023 um 20 Uhr im Mehrzweckraum KleinWien stattgefundenen Sitzung der Gemeindevertretung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister Guido Flatz eröffnet um 20 Uhr die Sitzung und begrüßt alle GemeindevertreterInnen sowie die anwesenden ZuhörerInnen. Dem Antrag des Vorsitzenden, die Tagesordnung um einen Tagesordnungspunkt zu erweitern, wird stattgegeben: TOP 6 „Beratung und Beschluss über den Einbau einer Türe beim Musikprobelokal (Zugang im Süden)“.

2. Genehmigung des GV-Protokolls vom 11.09.2023

Das Sitzungsprotokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Vorstellung aktueller Stand und nächste Schritte „Breitband-Ausbau“ in der Gemeinde Doren – Michael Krause (AEP)

Zu diesem TOP ist als Auskunftsperson Michael Krause (AEP Planung und Beratung) eingeladen. Die Fa. AEP wurde von der illwerke vkw für die Projektabwicklung bzw. Umsetzung des Breitbandausbaues in den 7 Projektgemeinden u.a. auch für die Gemeinde Doren beauftragt.

Herr Ing. Michael Krause von der Firma AEP informiert die Anwesenden über den aktuellen Stand bezüglich der Bau-Planung, Trassierung und Tiefbau, Koordination in der Gemeinde Doren.

Das Projekt Glasfaser-Breitbandausbau ist seit Juli 2023 u.a. auch in der Gemeinde Doren in vollem Gange.

Das Projekt Glasfaser-Breitbandausbau:

- Erfolgt in einer Kooperation zw. Gemeinde und illwerke vkw AG
- Bundesförderung für 7 Gemeinden: Doren, Hittisau, Langenegg, Lingenau, Reuthe, Schwarzenberg und Sulzberg
- Geplante Trassenlänge: insgesamt 230km
- 3500 potentiell zu erschließende Gebäude im gesamten Ausbaubereich
- Gesamtinvestition liegt bei ca. €37 Mio.
- Baustart Juni/Juli 2023
- Partner für die Planung und Bau:
 - Netz-Planung, Förderabwicklung u. Montage-Koordination (LWL Competence Center)
 - Bau-Planung, Trassierung u. Tiefbau-Koordination (Fa. AEP)
 - Ausführung Tiefbau (Hilti&Jehle / Mährbau Feldkirch)

Warum Glasfaser-Breitbandausbau:

- Zukunftssicher und leistungsfähig: Datenverbrauch steigt rasant (Homeoffice, Homeschooling, Smart Home, Multimedia, ...)
- Stabile und störungsunempfindliche Übertragungsmedium
- Aufwertung der Immobilie: Glasfaser macht Wohngebäude fit für die Zukunft; gute Internetverbindung hat Stellenwert einer guten Verkehrsanbindung
- Steigerung der Lebensqualität: Homeoffice, digitale Gesundheitsdienste, E-Learning / Homeschooling, Multimedia
- Sicherung und Stärkung der Wirtschaft und Gewerbe: hochwertige Arbeitsplätze bleiben erhalten und neue können geschaffen werden
- Steigerung der regionalen Attraktivität bzgl. Wohnen und Wirtschaft

Wie komme ich zu meinem Hausanschluss und was kostet es:

- Bestellung od. Interessensbekundung über Webseite vkw.at/glasfaser
- Produktfolder inkl. Bestellformulare liegen im Gemeindeamt auf
- Anschlussgebühr:
 - Vergünstigte Gebühr während der Bauphase/Trasse: € 300,- (einmalig für Einfamilienhaus)
 - Nach Beendigung der Bauabschnitte: € 2.000,- (einmalig für Einfamilienhaus)
 - Mehrfamilienhaus und Unternehmen auf Anfrage
- Alle Kontaktmöglichkeiten sind im Produktfolder zu finden

In welchem Zeitraum wird gebaut:

- Baustart - Juli 2023
- Inbetriebnahme der Ortsnetz-Zentrale - 2024/2025
- Juli 2023 – November 2027
Stetige Bauaktivitäten und Aktivierung von Hausanschlüssen im Fördergebiet und naheliegenden Nichtfördergebiet
- Fertigstellung des Ausbaues im Fördergebiet (Jahr 2027)
- ab November 2027
Bauaktivitäten und Aktivierung von Hausanschlüssen im restlichen Nichtfördergebiet

Folgende Umsetzungen in der Gemeinde Doren, sofern die Witterungsbedingungen dies zulassen, werden voraussichtlich noch im Herbst 2023 erfolgen:

- Anschlusspunkt „Back-Bone“ der vkw bis in den Bereich Brenden (Lingenhel Walter)
- der Bereich Langschwend/Sulz/Hüttersberg/Wengfell
- der Bereich Güterweg Stein
- Die Verbindung von Brenden bis zur Ortszentrale im Zentrum wird im Frühjahr 2023 erfolgen und ist im Rahmen der Umsetzung der Straßenbeleuchtung geplant.

4. Information und Beschluss über die neuen Bushaltestellen-Häuschen im Gemeindezentrum

Bgm. Guido Flatz informiert anhand von Planunterlagen detailliert über die Situierung, Gestaltung sowie über Kosten bzw. Förderung bezüglich der geplanten Bushaltestellen-Häuschen im Gemeindezentrum. Die aktuellen Bauarbeiten im Zentrum nähern sich dem Ende, daher wäre es wichtig, die Umsetzung der Bushaltestellen-Häuschen zeitnah anzugehen."

Der Vorsitzende erläutert das vorliegende Angebot der Firma Fetz Holzbau für die Umsetzung der Bushaltestellen-Häuschen.

GV Thomas Hiller hinterfragt die Sinnhaftigkeit der Boden- und Fahrbahnbeschichtung und führte eine eingehende Diskussion über deren Notwendigkeit und Kosten. In der Diskussion werden jedoch grundsätzlich die positiven Aspekte einer Beschichtung betont.

Die Gemeindevertretung **beschließt einstimmig** die Umsetzung der Bushaltestellen-Häuschen in der vorgelegten Form. Die Ausführung erfolgt gemäß dem vorliegenden Angebot der Firma Fetz Holzbau.

5. Information über das allfällige Auflageverfahren „Änderung der Flächenwidmung von Teilflächen der Gst-Nr. 261, .35, 260/1, alle KG Doren“ von FL in BW (Bau-Wohn-Gebiet) – Antragsteller Michael Kolb

Der Vorsitzende erläutert anhand eines Lageplans die aktuelle Situation und die geplante Umwidmung. Gemäß dem Regionalen Entwicklungskonzept (REP) ist eine Widmung in diesem Bereich möglich. Aufgrund der Bestandsregelungen ist auch eine Bebauung (Wohntrakt und Stadel) umsetzbar. Der Antragsteller plant den Abriss des gesamten Wirtschaftsgebäudes samt Stadel, um an dieser Stelle ein neues Wohngebäude mit separatem Stadel zu errichten. Es besteht der Wunsch, eine klare Trennung zwischen den beiden Baukörpern zu schaffen.

Der Gestaltungsbeirat hat das geplante Bauvorhaben bereits begutachtet und grundsätzlich positiv beurteilt.

Bis zur Beschlussfassung vom Auflageverfahren ist eine Klärung erforderlich, ob die Umwidmung in BM oder BW erfolgen soll. Zudem ist vom Antragsteller eine Vermessung sowie eine Parzellierung zu veranlassen, da das geplante Vorhaben derzeit über mehrere Grundstücksparzellen verläuft.

6. Beratung und Beschluss über den Einbau einer Türe beim Musikprobelokal (Zugang im Süden)

Bezüglich des Einbaues einer Türe beim Musikprobelokal liegen mehrere Angebote vor, welche im Detail erläutert werden.

Nach eingehender Diskussion wird entschieden, dass GV Manuel Walser und GV Thomas Hiller die Angebote im Detail prüfen, um eine umfassende Analyse der Kosten und Leistungen vorzunehmen.

Das Ganze soll umgesetzt werden und in der nächsten GV-Sitzung mit genauen Kosten versehen werden.

7. Beratung und Diskussion zu tagesaktuellen Fragestellungen

Petition an die Gemeindevertretung – „Menschenrechte und Grundfreiheiten erhalten“

Die Petition mit dem Titel "Menschenrechte und Grundfreiheiten erhalten" wurde allen GemeindevertreterInnen am 26. September 2023 per E-Mail zugesandt. Nach Einbringung einer Petition hat der Bürgermeister die Petition dem entsprechenden Organ weiterzuleiten und ihm den Inhalt zugänglich zu machen.

Die Beantwortung innerhalb von zwei Monaten kann inhaltlicher und/oder formeller Natur sein, dass zumindest das Kollegium in Kenntnis gesetzt wurde.

Die Petition sowie der dazugehörige Anhang werden erneut zur Kenntnis gebracht.

Es erfolgt eine ausführliche Debatte über das Thema der WHO und die Thematik "Menschenrechte und Grundfreiheiten erhalten". Gemeindevertreter Manuel Walser betont die Wichtigkeit, dass sich die Mitglieder der Gemeindevertretung eingehend mit diesem Thema befassen sollten und bietet seine Unterstützung für Fragen und weitere Informationen an. Ebenso erachtet Gemeindevertreter Michael Mätzler die Thematik als äußerst wichtig und spricht sich für weitere Maßnahmen aus. Zusätzlich informiert er die Anwesenden

darüber, dass die Petition rechtsanwaltlich überprüft wurde und stellt das Ergebnis dieser Überprüfung allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Verfügung.

Eine Beschlussfassung ist nicht erfolgt. Vom Bürgermeister wird eine Mitteilung an den Antragsteller über die Behandlung der Petition in der Gemeindevertretung veranlasst.

Pfarrhaus

Pfarrer Albert Egender wird aktuell im Haus verbleiben, weshalb derzeit keine Umbaumaßnahmen erfolgen werden. Gemeindevertreter Otto Vögel regt an, die damaligen Pläne beim Volksschulumbau 2003 nochmals auszuheben und Teile davon als mögliche Alternative zu prüfen.

8. Berichte des Bürgermeisters

Schullokal – laut neuen Anmeldezahlen werden in der Woche nun gut 340 Essen für die SchülerInnen gekocht – in diesem Schuljahr werden es dann an die 13.000 Essen sein (Vorjahr 9.400). Gemeinsam mit der Abteilung des Landes wurden nochmals die Eckpunkte für die Förderabwicklung besprochen. Es soll möglichst wenig Verwaltungsarbeit anfallen und die Kontrollen allenfalls stichprobenartig ausfallen. Die Grundlage für die Förderung bildet der Speiseplan.

Küchenkreis Schullokal – Bereits zum dritten Mal trafen sich alle Schullokal-Mitglieder. Dabei wurden neben dem Förderthema auch die Situation in Lingenau begutachtet. Lingenau wird mit November ihren Betrieb als Schullokal aufnehmen. Interne Audits werden das Profil und die Grundsätze nochmals schärfen. Das erste Audit für Doren wird bereits im November stattfinden.

Straßenbeleuchtung – In einem Abstimmungsgespräch wurde nun die Detailplanung fixiert. In einem nächsten Schritt werden alle Grundeigentümer informiert und die Zustimmungserklärungen eingeholt.

Klimagipfel – Beim Treffen in Langen wurden einmal mehr die Ziele der Energieregion untermauert.

JHV FC Doren – Auf großes Interesse stieß die diesjährige JHV beim Fußballclub – ehemalige und aktuelle Obmänner, Spieler, etc. trafen sich in der Pension Buhmann. In der Vorstandsriege gab es einige Veränderungen – Obmann Marcel Kert wurde wiedergewählt. Die Zusammenarbeit im Nachwuchs (FNZ) funktioniert sehr gut. Angesprochen wurde auch die Notwendigkeit eines geeigneten Trainingsplatzes (Kunstrasen).

Güterweg Stein – Versammlung – U.a. wurde das Thema LWL diskutiert – hier soll ein eigenr Infoabend stattfinden – die Mitglieder sind grundsätzlich sehr interessiert. Nach 30 Jahren Obmannschaft von Leo Bischof wurde nun Walter Sinz zum neuen Obmann gewählt. Die anderen Mitglieder im Vorstand wurden bestätigt.

Endbericht Variantenstudie Achtal – Der Endbericht zur Variantenstudie ist fertig und wird demnächst online zur Verfügung stehen. Die rechtliche Abklärung bezüglich Natura 2000-Gebiet hat gestartet – dazu gab es in der KW 39 ein Gespräch mit den zwei Gutachtern – diese sollen klären, wie hoch das Verfahrensrisiko für einen allfälligen Geh- bzw. Radweg wäre.

Ojb – Mit Sarah Greber und Anna Hopfner haben sich die neuen Mitarbeiterinnen vorgestellt. Sie stehen für Fragen aber auch für allfällige Projekte in den Gemeinden zur Verfügung. Der Ausschuss für Soziales kann sich hier gerne mit den beiden in Verbindung setzen.

Gemeindevorstand – Buswartehäuschen, Grundteilung, Situation rund um Gemeindesaal/Raiffeisenbank/Gemeinde/Gasser, Versicherungen, etc.

Bushaltestellen – Die Bodenplatten werden Ende Oktober geliefert – bis Ende November sollten auch die Häuschen fertiggestellt sein. Die Asphalt-Beschichtung kann erst im kommenden Jahr erfolgen, da die Asphaltfläche auf der Straße nochmals abgefräst (mögliche Setzungen) und neu asphaltiert wird.

Kinderbetreuung/Kindergarten – Die Ferienbetreuungszeiten wurden abgefragt und dementsprechend das Personal zugeteilt. In den Weihnachtsferien werden wir aufgrund der Anmeldezahlen nur eine Betreuungseinrichtung offenhalten.

Sozialsprengel – Die Zahlen im Bereich des Mohi und der Familienhilfe sind im Steigen begriffen. Personaltechnisch sind wir in den meisten Bereich gut aufgestellt – Abgänge können meist rasch wieder nachbesetzt werden – einzig der Bereich Familienhilfe ist nach wie vor unterbesetzt. Die Budgeterstellung für das nächste Jahr ist bereits im Gange – die Generalversammlung findet Ende November statt.

FC – Flutlicht – Die Montage der neuen Fluter wird Mitte Oktober erfolgen.

Lehrlingsmesse „Zukunft Lehre jetzt“ – Die SchülerInnen der Mittelschule waren alle vor Ort, um die Ausstellung der Gewerbebetriebe zu nutzen. Das Format wird aber auch von vielen Eltern sehr gerne angenommen um sich zu informieren. Auf jeden Fall war das Ganze ein starker Auftritt vieler Gewerbetreibenden in Langen, Sulzberg und Doren.

Waldbegehung Gemeindevertretung – Vielen Dank an Meinrad fürs Organisieren. Die anwesenden GemeindevertreterInnen konnte viel Wissenswertes mitnehmen.

Regio-Vollversammlung – Nachfolgende Themen wurden behandelt: Käsestraße-Beiträge Indexierung, Vorstellung „vlow-mobility“, Stand Breitbandausbau, Wälderkindportal, Wälderhalle, ...

Eigentümerversammlung Grötzern 116 – In der Wohnanlage im Zentrum gibt es aktuell keine herausfordernden Themen – alles läuft sehr gut.

Essen auf Rädern – Bei einem gemeinsamen Ausflug ins Lecknertal waren VertreterInnen des Gasthauses Rose, die täglichen Fahrer und einige, welche das Angebot gerne nutzen mit dabei. Die Gemeinde lud auf einen kleinen Imbiss ein.

TW-Notverbund – Gemeinsam mit Theo Moosbrugger (Obmann der Genossenschaft Sulzber-Kirchdorf) durften wir unser Projekt „Notverbund Doren-Sulzberg“ vor gut 300 Personen bei der Jahrestagung des Landes für alle Wassermeister, Vertreter der Abteilung Wasserwirtschaft, Bundes- und Landesvertreter vorstellen.

Tierärztlicher Notdienst - In Zusammenarbeit mit dem Land Vorarlberg, der Tierärztekammer, der Landwirtschaftskammer und mit der Unterstützung der Regio Bregenzerwald im Vorfeld, bieten die Vorarlberger Tierärzte*Innen einen geregelten Notdienst für Nutztiere an Wochenenden und Feiertagen an. Der Dienst beginnt jeweils am Freitag ab 20.00 und endet am Montag um 7.00; an Feiertagen am Vorabend ab 20.00 bis 7.00 nach dem Feiertag.

Kein Kind zurücklassen – Die „WälderKinder-Konferenz“ hat erneut gute Inputs geliefert und vor allem dem Austausch der untersch. Akteure in diesem Bereich gedient.

Theaterverein – die Premiere des diesjährigen Stückes hat im Gemeindesaal stattgefunden. Die weiteren Termine finden in den kommenden zwei Wochen statt.

9. Allfälliges

Am 03. Dezember 2023, dem 1. Adventssonntag, wird auf dem Dorfplatz der Adventmarkt veranstaltet. Der Adventmarkt wird vom Musikverein ausgerichtet.

Die nächste Gemeindevertretungssitzung ist für den 13. November 2023 angesetzt.

